

Michael Wespi - Aufenthalt in Los Angeles 2016

Nachdem ich bereits einige Jahre hauptberuflich als Musiker in der Schweiz und Deutschland unterwegs bin, wurde mir 2014 bewusst, dass ich gerne für eine Zeit ins Ausland gehen möchte, um dort an meiner Musik zu arbeiten. Ziel war es inspiriert zu werden, mit lokalen Musikern, Songwriter und Produzenten zusammenzuarbeiten, um als Musiker besser zu werden und mehr Klarheit zu erhalten wo es in Zukunft hingehen soll. Durch die Unterstützung des Kanton Zürichs, mit dem Freiraum Beitrag, war es mir möglich sechs Monate nach Los Angeles (USA) zu gehen.

Im Oktober 2015 ging es dann los. Mit viel Erwartungen und Vorfreude, und auch viel Respekt, traf ich in Los Angeles ein. Das Ziel war möglichst schnell viele lokale Musiker für Zusammenarbeiten kennenzulernen. Dank der Offenheit der Amerikaner war es mir möglich schnell Fuss zu fassen, neue Leute kennenzulernen um dann gemeinsam Musik zu machen. So war ich in dieser Zeit in diversen Studios und schrieb und produzierte gemeinsam mit grossartigen Musikern viele Songs. Zudem konnte ich vielen Leuten über die Schulter schauen.

Daneben besuchte ich einige lokale Workshops zu Songwriting und Produktion (u.a. an der Songwriting School of Los Angeles <http://thesongwritingschool.com>) sowie immer wieder einmal eine Gitarrenstunde (u.a. bei Zane Carney, Gitarrist von John Mayer).

Dazu ging ich noch für einige Tage nach Nashville, was ebenfalls unglaublich inspirierend war. Vor Ort konnte ich Paul Buona im Studio besuchen und ihm bei einer Produktion zuschauen.

Die Zeit in den USA verging wie im Flug und war irgendwie viel zu kurz, weshalb ich möglich rasch wieder gehen möchte. Die Zeit hat mich nicht nur als Musiker inspiriert und weitergebracht sondern auch dazu motiviert noch härter an meiner Musik zu arbeiten.

Ein ganz herzliches Dankeschön an den Kanton Zürich für die Unterstützung, ohne die es nicht möglich gewesen wäre.

Hier noch ein live Video aufgenommen in Los Angeles: <https://youtu.be/uSuWxU7JrQQ>

